

Gemeinde Zierow

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: V Ziero/16/10706-1			
Federführend: Gremiendienst	Status: öffentlich Datum: 22.06.2017 Verfasser: Robert Kieslich			
Umstufung der K22 zu einer Gemeindestraße Sachstand, Kostenentwicklung und Nachtragsangebote				
Beratungsfolge:				
Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
Bauausschuss der Gemeinde Zierow Gemeindevertretung Zierow				

Sachverhalt:

Die Bauleistungen für die Straße sind gut voran geschritten. Bis zu den Sommerferien soll der Asphalt fertig eingebaut sein, um einen staubarmen Einbahnverkehr über die Sommermonate zu sichern. Zu dieser Baumaßnahme gibt es zwei Verträge mit der Gemeinde:

1. mit dem Landkreis zu den vertraglichen Arbeiten (Erweiterung Gehweg und Leerrohr)
2. mit dem Bauunternehmen aufgrund der gewonnenen Ausschreibung über Leistungen, die nicht mit dem Vertrag abgedeckt sind (Erweiterung Straßenbeleuchtung bis Sportplatz (Maste und Leitungsbau).

Die Gemeinde hatte einige Anregungen, die mit dem ausführenden Bauunternehmen besprochen worden sind.

1. Die Gemeinde hat die Kosten der straßenbegleitenden Arbeiten für den neuen Gehweg zwischen Amselweg und Sportplatz und das Leerrohr zu tragen (Asphalt). Kostenberechnung: 20.306 Euro lt. Ausschreibung ca. 28.400 Euro einschl. Baustelleneinrichtung und Nebenkosten etwa 15%).
2. Für die bestehenden Gehwege ist ein anderes Pflaster (Schweriner Altstadtplaster grau) als im Bestand gewünscht. Das Pflaster ca. 600 m² ist nur noch in einem Steinformat erhältlich lt. Angebot Baubetrieb ca. 7.000 Euro einschl. Baustelleneinrichtung und Nebenkosten etwa 15%. Die Verlegerichtung sollte besprochen werden.
3. geschwindigkeitsreduzierende Maßnahme am Ortseingang von Wismar aus kommend lt. Angebot ca. 2.400 Euro einschl. Baustelleneinrichtung und Nebenkosten etwa 15%. Dazu kommt die Befestigung am Mast oder an der Straßenbeleuchtung sowie die mögliche technische Ausstattung und die Anbindung.
4. Für die Neuanlage zur Beleuchtung (Leitung, Masten ohne Köpfe) zwischen Amselweg und Sportplatz beläuft sich auf etwa 3.500 Euro (einschl. Baustelleneinrichtung und Nebenkosten etwa 15%). Die Straßenbeleuchtung ist soweit diese durch den Straßenbau verdrängt wird Bestandteil der Maßnahme. Die neuen Bauteile wie Maste, LED-Köpfe oder technische Anforderungen sind durch die Gemeinde zu tragen.

Die Gesamtkosten liegen somit bei etwa 41,5TEuro. Im HH vorgesehen 50TEuro

Die notwendigen finanziellen Mittel für die LED Umrüstung sind in der Gesamtmaßnahme für die Gemeinde Zierow enthalten. Für die Umrüstung ist der Fördermittelantrag gestellt. Der Schwellenwert liegt bei 20.000 Euro. Für die separate Leistung wird derzeit die Ausschreibung vorbereitet.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zierow beschließt die Pflasterauswahl für den Gehweg entsprechend dem Bestand der einbindenden Straße im Dorfe (Schweriner Altstadt-pflaster jedoch nur einformatig; Verlegerichtung längs).

Die Gemeindevertretung Zierow beschließt die Errichtung einer Leuchttafel als Maßnahme zur Geschwindigkeitsreduzierung entsprechend dem vorliegenden Angebot.

Finanzielle Auswirkungen:

Mehrkosten des Pflasters ca. 7.000 Euro einschl. Nebenkosten

Mehrkosten für die Tempoberuhigung ca. 2.400 Euro zzgl. Mast und technischer Auswahl.

Anlagen:

Angebot